

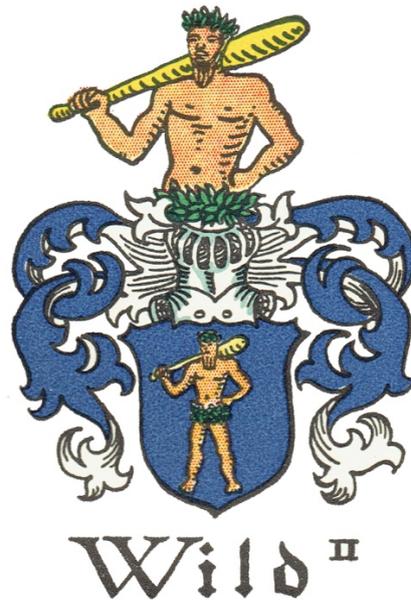
Die Deutung des Familienwappens der Familie Wild aus Mitlödi

Das Wappen der Familie Wild zeigt in Blau einen natürlichen, wilden Mann, eine goldene Keule tragend. Um den Kopf und um die Lenden sind grün belaubte Eichenzweige geschlungen.

Beim Helm handelt es sich um einen Bügelhelm mit sieben Bügeln in Silber gehalten. Die Helmzier wiederholt den wilden Mann mit der goldenen Keule und den Eichenlaubkränzen. Die Helmdecke wiederholt die Schildfarben und umrankt pflanzenartig den Schild. Die Innenseite zeigt das Silber des Metalls und die Aussenseite das Blau des Schildes.

Der Schild ist ein oben zweifach gebuchteter Dreieck-Schild, eine Schildform, welche im 18. und 19. Jahrhundert in England verwendet wurde. Die Schildfarbe Blau steht für Beständigkeit, Treue, Ruhm Ehre und Aufrichtigkeit.

Wilde Männer auf Familienwappen können als Allegorie für vieles stehen, etwa Kraft, Ungezügeltigkeit, Wildheit, Naturverbundenheit oder Einsamkeit. Die Figur kann auch ein Hinweis auf die Herkunft der Familie, als Bewohner von sehr waldigen Gebieten – mit oder ohne lokaler Sagenfigur – sein. Da der Stammvater Johann Wilhelm Wild aus Wildhaus stammte (dort wo auch das Wildenmannisloch liegt) und es sich hier wohl um ein "redendes" Wappen handelt, steht der wilde Mann wohl für die Herkunft der Familie.



The interpretation of the family coat of arms of the Wild family from Mitlödi

The coat of arms of the Wild family shows in blue a natural, wild man, carrying a golden club. Around the head and around the loins, green leafy oak branches are wrapped.

The helmet is a grilled helm with seven bars in silver. The helmet ornament repeats the wild man with the golden club and the oak leaves wreaths. The helmet cover repeats the shield colors and surrounds the sign like a plant. The inside shows the silver of the metal and the outside the blue of the shield.

The shield is a double-topped triangular shield, a shield shape used in England during the 18th and 19th centuries. The shield color blue stands for consistency, loyalty, glory honor and sincerity.

Wild men on family crests can be an allegory for much, such as strength, impunity, wildness, love of nature or loneliness. The figure can also be an indication of the origin of the family, as a resident of very wooded areas - with or without a local mythical figure. Since the progenitor of the Wild family came from Wildhaus and this is probably a "talking" coat of arms, the wild man probably stands for the origin of the family.